

# CNH *eadlines*

Der Newsletter des ChemieNetzwerk Harz e.V.

Ausgabe 4 – Dezember 2020



## 2020 – Ein außergewöhnliches Jahr

In dieser Ausgabe des CNHeadlines blicken wir auf die letzten Monate in einem ungewöhnlichen Jahr zurück und zeigen, was sich 2020 bei einigen unserer Mitgliedsunternehmen getan hat.

### *In dieser Ausgabe*

Gemeinsam innovativ –  
Neue Technologie zur  
Wasseranalytik

(Seite 3)

Up-to-date –  
Vier Neuigkeiten von  
unseren Mitgliedern

(Seite 5)

Neue Termine für  
Schulungsakademie

(Seite 8)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



EUROPA FÜR  
NIEDERSACHSEN

EFRE Förderung für die  
niedersächsischen Regionen

# 2020

## Rückblick auf ein außergewöhnliches Jahr

2020 war für uns alle ein Jahr der Veränderung, das viele, nicht alltägliche Herausforderungen mit sich gebracht hat. Zur Umsetzung der wichtigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen haben wir uns mehr denn je digital miteinander vernetzt. Netzwerkaktivitäten, die mit Beginn der Corona-Pandemie auf unbestimmte Zeit verschoben werden mussten, konnten wir später auf digitalem Wege mit Ihnen nachholen.

So kamen unsere Mitglieder beispielsweise am 19.11.2020 zu einer Strategiesitzung nicht wie geplant persönlich, sondern per Videokonferenz zusammen, um über das Netzwerk und die kommenden Jahre zu sprechen und Weichen für die weitere Arbeit zu stellen. Trotz der anfangs ungewohnten Umstände zeigte sich immer wieder: Netzwerken funktioniert auch digital. Dennoch freuen wir uns auf die persönlichen Kontakte mit Ihnen, die wir hoffentlich schon in den ersten Monaten des kommenden Jahres wieder aufnehmen können.

## 2020 bringt zwei Jubiläen

Für zwei unserer Mitglieder war das Jahr 2020 auch auf andere Weise ein besonderes Jahr: Während die Wirtschaftsförderung Region Goslar GmbH & Co. KG am 01. August ihr 10-jähriges Jubiläum beging, konnten die ehemals zur H.C. Starck GmbH in Oker gehörigen Unternehmen bereits auf 100 Jahre Bestehen zurückblicken. Die geplanten Feierlichkeiten wurden jedoch zunächst verschoben.

Die WiReGo wurde im August 2010 gegründet, um zur Verbesserung der Grundlagen der Wirtschaftsentwicklung im Landkreis Goslar beizutragen und damit auf die Schaffung neuer und die Erhaltung bestehender Arbeitsplätze hinzuwirken. Dabei bietet sie umfangreiche Service- und Unterstützungsleistungen in den Bereichen Gründungsförderung, Firmenbetreuung im Mittelstand sowie Regionalmarketing und Ansiedlungsbetreuung an.

Die 100-jährige Geschichte der H.C. Starck GmbH begann mit dem Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung des 1920 von Hermann C. Starck gegründetem Handelsgeschäfts für Metalle und Erze aus Berlin an der Gebr. Borchers AG in Oker, welche fortan unter dem Namen H.C. Starck agierte. Seit dem wuchs das Unternehmen in Oker sowie international stetig weiter und baute seine Expertise in Bereichen wie der Herstellung hochreiner Tantal- und Niobmetallpulver oder der Reduktion von Wolfram- und Molybdänmetallpulvern sowie in ihrem Zentrallabor immer weiter aus. Nach einer Aufteilung der mittlerweile als Gruppe fungierenden H.C. Starck in den 2000er Jahre wurde das Unternehmen in Divisionen mit unternehmerisch eigenständigen GmbHs strukturiert, mit dem Ziel, diese einzeln an strategische Investoren abzugeben. Vor diesem Hintergrund wurden ab 2018 die Divisionen Surface Technology and Ceramic Powders, Tantalum and Niobium sowie Tungsten und das Zentrallabor an neue Eigentümer verkauft.

# Gemeinsam innovativ

## Innovative Ideen vorantreiben



LILIAN, das Wasseranalyzesystem der Lilian Labs GmbH

### Blitzabend Innovation mit der Lilian Labs GmbH zum Thema Wasseranalytik

Mit seinem im Frühjahr diesen Jahres in den Vertrieb gegangenen, innovativen System „LILIAN“ zur Analyse von Wasser mittels mikrooptischer Technologien hat das Unternehmen Lilian Labs GmbH aus Braunschweig eine sekundenschnelle und digitale Lösung zur Ermittlung von Wasserqualität anhand von bis zu acht Parametern auf den Markt gebracht. Das handliche Messlabor, das das Unternehmen in seiner Produktionsstätte in Braunschweig selbst fertigt, kann über ein oder zwei "SensoSticks" Werte wie den Chlorgehalt oder den pH-Wert von Wasser messen und in Echtzeit an eine eigens entwickelte App sowie eine Computeranwendung senden. Beim Annähern oder Überschreiten von Grenzwerten werden die für die Messung zuständigen Personen zudem automatisch in Kenntnis gesetzt. Der zeitaufwändigere Einsatz von Chemikalien zur händischen Wasseranalyse

im Labor entfällt durch den Einsatz des Microlabs vollkommen. Gleichzeitig werden Messfehler sowie Umwelt- und Unfallrisiken vermindert.

In der kommenden Zeit will die Lilian Labs GmbH das Messspektrum ihrer SensoSticks um weitere Parameter ergänzen, sodass ein Einsatz der Geräte beispielsweise in der Chemiebranche zur Gefahrstoffanalyse in Wasser denkbar wäre. Aus diesem Grund trafen sich am 08.10.2020 Mitglieder des ChemieNetzwerks Harz mit Dr. Daniel Zaremba von Lilian Labs, um über mögliche Einsatzweisen des LILIAN sowie die zu messenden chemischen Stoffe zu sprechen. Die Teilnehmenden diskutierten über konkrete Anwendungsbeispiele und gaben so einen ersten Impuls für eine zukünftige Entwicklung und innovative Zusammenarbeit im Bereich Wasseranalytik.

### Blitzabende für den fachlichen Austausch

Auch im kommenden Jahr werden wir das Format der Blitzabende, in denen neue und innovative Themen und Lösungen vorgestellt und in einem fachlichen Austausch diskutiert werden, unter Einhaltung der erforderlichen Schutzmaßnahmen bezüglich des Corona-Virus weiterführen.

Wenn Sie noch Lösungsansätze zu diversen Themen suchen oder interessante neue Ansätze vorstellen möchten, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf.

# Bestens vernetzt

## Unsere Veranstaltungen

Im vergangenen Halbjahr konnten wir trotz der coronabedingten Einschränkungen neben Arbeitskreissitzungen und einigen Innovationsprojekttreffen neue Themen und Veranstaltungen bespielen. So realisierten wir einen ersten Dialog zum Thema Gewerbeabfall, ein netzwerkübergreifendes Treffen zur Einführung von BGMs sowie eine juristische Beratung zur ab 2021 geltenden „CO<sub>2</sub>-Abgabe“.

### Auftaktdialog zu Gewerbeabfallentsorgung und -verordnung

Mitglieder des ChemieNetzwerks Harz hatten am 03.09.2020 die Gelegenheit, in einem ersten, digitalen Austausch über die Themen Gewerbeabfallverordnung und Gewerbeabfallentsorgung zu sprechen. Die Teilnehmenden tauschten sich mit den Fachkollegen aus den anderen Mitgliedsunternehmen zu Fragen und Erfahrungsberichten sowie zu einer möglichen Zusammenarbeit bei der Abfallentsorgung aus. Um die Vielzahl der Themen weiter vertiefen zu können und ein weiteres Konzept zu erarbeiten, soll Anfang 2021 das nächste Treffen zum Thema folgen.

### Austausch zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement

Starke Mitarbeiter für starke Unternehmen – unter diesem Motto fand am 22.09.2020 das Auftakttreffen zum Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement statt, das das ChemieNetzwerk Harz gemeinsam

mit der Chemitas GmbH angestoßen hatte. Zu dem Austausch waren die Mitglieder des ChemieNetzwerks sowie weitere regionale Unternehmen geladen. Nach einem Vortrag von Gesundheitsexpertin Tanja Hübner zu den Grundlagen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements tauschten sich die Teilnehmenden in einem angeregten Dialog über ihre Erfahrungen und zukünftigen Pläne zur Umsetzung oder Fortführung eines ganzheitlichen Gesundheitskonzeptes aus. Nach diesem erfolgreichen ersten Treffen soll der Austausch in folgenden Veranstaltungen weiter fortgeführt werden.

### Rechtlicher Austausch zum Thema „CO<sub>2</sub>-Abgabe“ und nationaler Emissionshandel

Am 03.12.2020 nahmen Mitglieder des ChemieNetzwerks an einem Austausch zu der ab dem 01.01.2021 im Zuge des Klimaschutzprogramms 2030 beschlossenen „CO<sub>2</sub>-Abgabe“ im Rahmen eines nationalen Emissionshandelssystems teil. In ihrem Vortrag informierten Joanna Bundscherer und Lena Ziska von RITTER GENT COLLEGEN Rechtsanwälte PartG mbB die Anwesenden zunächst über die hierzu geltenden rechtlichen Grundlagen, rechtlichen Entlastungsmöglichkeiten, mögliche Alternativtechnologien sowie Produkte im Bereich des nationalen Emissionshandels. In dem anschließenden Austausch beantworteten die Rechtsanwältinnen Fragen der Teilnehmenden und gaben weitere informative Hinweise und Tipps zum Thema.

# Up-to-date

## News von unseren Mitgliedern

Nicht nur von der Netzwerkarbeit, sondern auch direkt von unseren Mitgliedern gibt es interessante Neuigkeiten, über die wir Sie in unserer News-Rubrik gern auf dem Laufenden halten möchten.



### Heubach GmbH ergänzt Produktportfolio um innovative Flugrostinhibitoren für wässrige Korrosionsschutzsysteme

Bei der Applikation wässriger Korrosionsschutzbeschichtungen kann es auf metallischen Oberflächen schon während der Trocknungsphase zur Bildung von sogenanntem Flugrost kommen. Der Flugrost wird durch das Wasser im Beschichtungssystem und auf dem Substrat verursacht und wandert während der Trocknung an die Oberfläche, dort bildet er sichtbare Rostflecken. Um dieses Phänomen wirkungsvoll zu verhindern und lang anhaltende Beschichtungen zu gewährleisten, muss zusätzlich ein kurzfristiger, mit der Trocknung einsetzender Korrosionsschutz, in Form eines Flugrostinhibitors zum Einsatz kommen.

Zum Schutz der Oberfläche können neben den bekannten anorganischen, pulver-

förmigen Korrosionsschutzpigmenten HEUCOPHOS® auch organische, flüssige Flugrostinhibitoren HEUCOFLASH™ verwendet werden. Diese ersetzen keine Korrosionsschutzpigmente, die für den langfristigen Schutz notwendig sind, sondern ergänzen diese sinnvoll.

Um seinen Kunden komplette und maßgeschneiderte Lösungen anbieten zu können, hat die Firma Heubach GmbH ihr Produktportfolio mit HEUCOFLASH™ um zwei leicht dosierbare, wässrige Flugrostinhibitoren ergänzt. Der Heubach Flugrostinhibitor HEUCOFLASH™ LQ1 ist ein VOC-freier Flugrostinhibitor, der alle Anforderungen an die hochwirksame Flugrostvermeidung erfüllt. HEUCOFLASH™ LQ2 bietet eine nitritfreie Alternative. Beide Produkte eignen sich für den Einsatz auf sämtlichen Stahluntergründen und in allen wässrigen Bindemittelsystemen. In Kombination mit der zuverlässigen Langzeitperformance der aktiven Korrosionsschutzpigmente HEUCOPHOS® von Heubach sorgen sie für einen perfekten Rundumschutz.

„Es ist uns wichtig, mit den beiden HEUCOFLASH™ Varianten jetzt auch flüssige Korrosionsschutzadditive anbieten zu können“, sagt Alexander Belkin, Produktmanagement Korrosionsschutz bei Heubach.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: [www.heubachcolor.com/de/news/innovative-flugrostinhibitoren/](http://www.heubachcolor.com/de/news/innovative-flugrostinhibitoren/)

# Up-to-date

News von unseren Mitgliedern



Die Auszubildenden der H.C. Starck Tungsten GmbH

## H.C. Starck Tungsten GmbH übernimmt Azubis von PPM Pure Metals GmbH

Die H.C. Starck Tungsten GmbH, eine Tochter der Unternehmensgruppe Masan High-Tech Materials mit Sitz in Hanoi, hat vier Auszubildende der ehemaligen PPM Pure Metals GmbH aus Astfeld übernommen. Sie sind seit dem 01. Oktober 2020 bei dem Wolframspezialisten beschäftigt und sollen dort in eineinhalb Jahren ihren Abschluss zum Chemikanten beziehungsweise zur Chemikantin machen.

Barbara Hölter, die Personalleiterin der H.C. Starck Tungsten, sagt: „Als sich die Insolvenz der PPM abzeichnete, haben wir als großer Arbeitgeber in der Region darüber nachgedacht, wie man den jungen Leuten die Weiterführung ihrer Ausbildung ermöglichen könnte. Obwohl wir nominell gar nicht so viele Kapazitäten hatten, luden wir alle vier zum Vorstellungsgespräch ein. Diese Gespräche verliefen dann so positiv, dass wir die die nötigen Ausbildungsplätze kurzerhand geschaffen haben.“

Bereits am 01. September hatten sechs Neuzugänge ihr erstes Lehrjahr begonnen. Darunter sind neben vier Chemikanten erstmal seit längerer Zeit auch wieder zwei Industriemechaniker.

## Neuer Beratungsservice der WiReGo zu Fachkräften und Digitalisierung

Gutes Personal zu finden ist heute eine große Herausforderung für Unternehmen vieler Branchen. Ebenso ist die Digitalisierung in Unternehmen bereits seit langem ein wichtiges Thema und die aktuell veränderten Marktbedingungen sorgen für eine höhere Dringlichkeit, sich dieser Thematik zu widmen. Die Wirtschaftsförderung Region Goslar GmbH & Co. KG (WiReGo) möchte Unternehmen aus dem Landkreis Goslar Unterstützung bieten, um sich sowohl zum Thema „Fachkräfte“ als auch zum Thema „Digitalisierung“ gut aufzustellen. Interessierte Unternehmen können über die WiReGo wegweisende Informationen zu passenden Ansprechpartnern und Institutionen erhalten. So bieten Bund, Land und zahlreiche Institutionen vielfältige Programme zur Unterstützung der Unternehmen in den Bereichen Personalmarketing, Recruiting, Halten und Binden von Fachkräften durch Weiterbildung und vieles mehr.

Die Digitalisierung in Unternehmen wird seitens der Regierung maßgeblich unterstützt. Sowohl für die Implementierung digitaler Lösungen im Betrieb als auch für die Weiterbildung der Mitarbeiter können Fördergelder beantragt werden. →

# Up-to-date

## News von unseren Mitgliedern

Zusätzlich gibt es einige kostenfreie Möglichkeiten der Weiterbildung, wie beispielsweise das Projekt „DiKom - Digitale Kompetenzen in der Weiterbildung“ der Hochschulen und Universitäten in Südniedersachsen. Auch kümmert sich die WiReGo um die Vernetzung von Unternehmen mit Partnern, die Unterstützung in den Digitalisierungsprozessen bieten.

„Um den wirtschaftlichen Erfolg unserer Region zu sichern, sind sowohl Fachkräfte als auch die Digitalisierung wichtige Stell-schrauben,“ so WiReGo-Geschäftsführer Dr. Jörg Aßmann. „Mit den neuen Beratungsservices wollen wir Unternehmen den Zugang zu geeigneten Ansprechpartnern und hilfreichen Förderprogrammen erleichtern.“

Mehr Informationen zu den Angeboten und Ansprechpartnern der WiReGo erhalten Sie unter [www.wirego.de](http://www.wirego.de) und [info@wirego.de](mailto:info@wirego.de).

### Dr. Peter Lobinger Chemie GmbH mit neuem Internetauftritt

Die Dr. Peter Lobinger Chemie GmbH aus Seesen ist ein flexibler, kundenorientierter und inhabergeführter Betrieb, der sich die Distribution, Konfektionierung und Produktion von Chemikalien, chemischen Rohstoffen, Mischungen und Lösungen zur Aufgabe gemacht hat. Mit eigenen Lagermöglichkeiten, die 2020 / 2021 erneut erweitert werden, sowie der Expertise in Beratung und Unterstützung bei Produktentwicklungen und der Herstellung eigener Produkte, bietet das Unternehmen um Geschäftsführer Dr. Peter Lobinger seinen Kunden ein breites Servicespektrum.

Seit Kurzem können sich Interessierte nun auch über den neuen Internetauftritt des Unternehmens unter [www.lobinger-chemie.de](http://www.lobinger-chemie.de) über das Unternehmen und seine Leistungen informieren.



# Schulungsakademie

Neue Termine für 2021 stehen fest

Seit August diesen Jahres bietet die Chemitas GmbH unter dem Namen „Ihre Schulungsakademie für die Region“ Schulungen in den Bereichen Arbeitssicherheit, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Lean Six Sigma an. Neben der Lean Management Basic Schulung reicht das Portfolio von der Gabelstaplerausbildung über Brandschutz- und Evakuierungshelfer- bis hin zur Kranführ- und Hubarbeitsbühnenausbildung. Als regionaler Partner ist die Chemitas GmbH

flexibel einsetzbar und leicht zu erreichen. Sie können mit dem Unternehmen zudem individuelle Schulungstermine, gerne auch in Ihrem Betrieb, vereinbaren.

Informieren Sie sich direkt online über die angebotenen Schulungen und Kurse für das Jahr 2021 auf der Webseite der Chemitas GmbH [chemitas.de/schulungsakademie/](https://chemitas.de/schulungsakademie/) oder per Telefon bei Frau Alina Niemeyer unter der 05321 751 53755 sowie per Mail unter [customer-service@chemitas.de](mailto:customer-service@chemitas.de).

## SCHULUNGSAKADEMIE

### JANUAR 2021

<b>27</b> JAN	8:30 - 16:30 <b>LEAN MANAGEMENT BASIC</b> Mittwoch, Chemitas GmbH - Logistikzentrum	<a href="#">VERANSTALTUNGSDETAILS</a>
------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

### FEBRUAR 2021

<b>08</b> FEB	8:30 - 16:30 <b>CLEAN FACTORY MASTER AUSBILDUNG – MODUL 1.1</b> Montag, Chemitas GmbH - Logistikzentrum	<a href="#">VERANSTALTUNGSDETAILS</a>
------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

<b>09</b> FEB	8:00 - 16:00 <b>AUSBILDUNG ZUM SICHERHEITSBEAUFTRAGTEN (SBA) – MODUL 1.1</b> Dienstag, Chemitas GmbH	<a href="#">VERANSTALTUNGSDETAILS</a>
------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

<b>16</b> FEB	8:00 - 10:00 <b>JÄHRLICHE UNTERWEISUNG FÜR HALLENDECKENKRANBEDIENER</b> Dienstag, Chemitas GmbH	<a href="#">VERANSTALTUNGSDETAILS</a>
------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

<b>22</b> FEB	8:30 - 16:30 <b>LEAN SIX SIGMA YELLOW BELT</b> Montag, Chemitas GmbH - Logistikzentrum	<a href="#">VERANSTALTUNGSDETAILS</a>
------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

# What's next?

## Kommende Veranstaltungen im neuen Jahr

Auch im neuen Jahr warten wieder abwechslungsreiche Veranstaltungen und Aktionen auf Sie. Je nach aktuellem Entwicklungsstand in Bezug auf die Corona-Pandemie finden die Veranstaltungen per Videokonferenz oder persönlich unter Einhaltung aller Schutzmaßnahmen statt.

Für das 1. Halbjahr 2021 können Sie sich neben den regelmäßig stattfindenden Arbeitskreissitzungen folgende Themen vormerken:

- Austausch zum Aufbau eines Auditoren-Pools im Netzwerk (Januar)
- 2. Austausch zur Gewerbeabfallverordnung und gemeinsamen Gewerbeabfallentsorgung (Februar)
- 5. Mitgliederversammlung

Die Einladungen zu diesen und weiteren Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt im Vorfeld. Die genauen Termine und Veranstaltungsorte geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt.

Seien Sie immer bestens über unsere nächsten Veranstaltungen informiert, indem Sie unseren Veranstaltungskalender auf unserer Website besuchen:

[www.chemienetzwerk.de/news-veranstaltungen/veranstaltungskalender/](http://www.chemienetzwerk.de/news-veranstaltungen/veranstaltungskalender/)

## News und Berichte

Weitere Neuigkeiten aus dem Netzwerk sowie Berichte zu unseren Veranstaltungen können Sie ebenfalls unserer Website oder unseren Accounts auf [Instagram](#) und [Facebook](#) entnehmen.



# Unsere Mitglieder

Das ChemieNetzwerk Harz freut sich sehr, seit dem 01. Dezember 2020 die TANIOBIS GmbH als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Die TANIOBIS GmbH ist international führend in der Entwicklung und Herstellung von Tantal und Niob Metallpulvern, hochreinen Oxiden und Chloriden. Eingesetzt werden diese im Bereich moderner Elektronik, der Luftfahrt, Medizintechnik sowie der Chemischen und Automobil-Industrie. Mit ihrem umfassenden Produktportfolio trägt sie



maßgeblich zur Realisierung von Hochtechnologietrends wie z.B. Internet of Things, 3D-Druck sowie Miniaturisierung von Elektronikgeräten bei.

Als Mitglied im ChemieNetzwerk Harz kann die TANIOBIS GmbH neue Eindrücke aus dem chemisch-metallurgischen Bereich ins Netzwerk einbringen.

Als stetig wachsendes Netzwerk ist das CNH stets offen für weitere starke Wirtschafts- und Wissenschaftspartner aus der Harzregion, die Interesse an der Mitarbeit und Kooperation mit dem Netzwerk haben.



# Weihnachtsgruß

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und wir, der Vorstand und das Team der Geschäftsstelle, möchten uns bei Ihnen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Trotz dieser nicht alltäglichen Herausforderung, die jeder für sich zu meistern hatte, können wir auf viele gelungene, meist virtuelle Austausche mit Ihnen zurückblicken und verschiedene Ideen und Themen im Netzwerk umsetzen.

Nun freuen wir uns darauf, nach einer kurzen Weihnachtspause im neuen Jahr 2021 daran anzuknüpfen und zusammen mit Ihnen – ob digital oder persönlich – unsere Netzwerkarbeit für die chemisch-metallurgische Kompetenzregion Harz weiter voranzutreiben.

Der Vorstand und das Team der Geschäftsstelle wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2021.

Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

*Frohe  
Weihnachten*



## Impressum

---

### Redaktion

#### ChemieNetzwerk Harz

Jean-Marie Jüptner  
*Netzwerkmanagerin*

Annika Schumann  
*Projektassistentin*

---

### Kontakt

#### ChemieNetzwerk Harz e.V.

Klubgartenstraße 5  
38640 Goslar

Tel.: 05321 76 707  
info@chemienetzwerk.de

[www.chemienetzwerk.de](http://www.chemienetzwerk.de)

---

**Ausgabe 4** – Dezember 2020



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



Der ChemieNetzwerk Harz e.V. wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendung für Innovationsnetzwerke und Innovationscluster gefördert.



@chemienetzwerkharz  
#chemienetzwerkharz